



Waafirchner

GEMEINDEBLATT



5. Jahrgang

Mitteilungen - Termine - Interessantes

Januar 2016



*Einen guten Rutsch
in ein glückliches Jahr 2016!*

Foto: Aufstellung des Trommlerzuges am Heiligen Abend 2014



*„Ein guter Start
ins neue Jahr.“*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches & gesundes neues Jahr. Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie und 2015 entgegen gebracht haben. Wir freuen uns, auch 2016 für Sie da zu sein.

www.oberlandbank.de

**Raiffeisenbank
im Oberland eG** 

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Wir zählen die letzten Tage in diesem Jahr und bereiten uns auf den Jahreswechsel vor. Die Weihnachtstage haben Sie hoffentlich alle gut verbracht und konnten vielleicht auch ein wenig die Ruhe genießen, die von diesem Fest ja eigentlich auch ausgehen soll.

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Das große Thema dieser Zeit Asyl hat auch unsere Gemeinde erreicht, haben wir doch einige Flüchtlinge bei uns aufgenommen. Manche sind bereits anerkannte Asylanten, andere befinden sich noch im Anerkennungsverfahren und einige von ihnen haben bei unseren ortsansässigen Arbeitgebern eine Beschäftigung gefunden.

Im Allgemeinen ist es um unsere neuen Mitbürger recht ruhig, die Integration funktioniert und wir alle hoffen, dass auch im kommenden Jahr die Situation entspannt und friedlich bleibt.

Seit dem 19. November ist sie fertig gestellt und befahrbar: unsere neue Ortsverbindungsstraße Waakirchen-Schaftlach. Ein paar Feinarbeiten müssen im kommenden Frühjahr noch getätigt werden, auch ist die Beschilderung innerorts noch an die neuen Verhältnisse anzupassen. Wir alle hoffen jedoch, dass durch diese neue Straße vor allem die Wohngebiete entlastet werden und somit ein Schritt Richtung Verbesserung der Verkehrssituation gemacht ist.

Neubau Trinkwasserhochbehälter - Breitbandausbau - Sanierung der Leichenhäuser in Schaftlach und Waakirchen - Erneuerung von Wasserleitungen - Sanierung diverser Straßen und Wege - Ausweisung neuer Baugebiete - dies alles und noch viel mehr wurde in dem nun ausklingenden Jahr 2015 entweder fertiggestellt oder auf den Weg gebracht.

Und nicht zu vergessen: das kulturelle Highlight dieses Jahres - die 1000 Jahrfeier Schaftlach! Was gab es nicht alles zu erleben und zu bestaunen bei all den vielseitigen und unterhaltsamen Veranstaltungen! Das war wirklich toll!

Zu guter Letzt möchte ich nun zum Jahresende wieder gerne von Herzen DANKE sagen an all die, die sich ehrenamtlich für die Menschen und das Leben in unserer Gemeinde engagieren!

Ob unsere Feuerwehren oder die unzähligen Mitglieder vieler verschiedener Vereine, der Helferkreis Asyl, Seniorenclubs und Nachbarschaftshilfe, um nur einige zu nennen, ohne sie alle wäre ein harmonisches, soziales, sicheres und solidarisches Miteinander nicht möglich! Und es sollte uns stolz machen, dass unsere Gemeinde - von Ost bis West und Nord bis Süd - so zusammenhält und sich gegenseitig unterstützt und hilft.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen - auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde - einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2016!

Herzliche Grüße von Ihrem Bürgermeister



Sepp Hartl





**Telefonverzeichnis
Gemeinde Waakirchen
83666 Waakirchen - Tegernseer Straße 7**



Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr (nachmittags nach Vereinbarung)

Telefon: 0 80 21 – 90 28-0

Fax: 0 80 21 – 90 28-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de **Internet:** www.waakirchen.de

1. Bürgermeister	Sepp Hartl	90 28-20
Vorzimmer Bürgermeister/Personalstelle	Sabine Orlikowski	90 28-20
Geschäftsleitung / Bauamt	Franz Schweiger	90 28-21
Kämmerer	Anton Demmelmeier	90 28-29
Ordnungsamt / Renten / Friedhof	Markus Liebl	90 28-23
Pass- u. Gewerbeamt / Fundbüro	Sabrina Schmid	90 28-25
Einwohnermeldeamt	Michael Link	90 28-10
Steueramt / Verbrauchsgebühren	Sabine Schweiger	90 28-22
Kassenverwaltung	Beatrix Vierthaler	90 28-24
Zweitwohnungssteuer	Daniela Bauer	90 28-24
Kämmerei	Brigitte Dudek	90 28-27
Bauhofleitung	Martin Reiter	90 28-30
Wasserwart	Andreas Nachmann	90 28-30

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach	Gertrud Bichler	
Kindergarten 81 80 info@kiga-schaftlach.de	Kinderkrippe	50 76 23
Mittagsbetreuung schukischawa@kiga-schaftlach.de	Helga Schneid	4 22
Kindergarten St. Martin, Waakirchen St-Martin.Waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de	Bobbi Lechner	15 70
Grundschule Waakirchen vs@vs-waakirchen.de	Holger Kraus	18 53
Volkshochschule vhs.waakirchen@t-online.de	Hannelore Stuber	81 33
Bücherei, Buchenweg 1 (im Schulhaus) Di: 16-18.30 Uhr, Fr: 17.00-19.00 Uhr	Ilse Merl	50 88 27
Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e.V.		2 46
Behinderten-/Seniorenbeauftragte	Gisela Hölscher oder	80 90 0151 / 121 866 30

**„Zum Bäck“
Rudi + Lisi Motzet**



*Wir verwenden keine
Fertigmischungen
und industriell
gefertigten
Teiglinge!*

Öffnungszeiten:
Di. / Mi. / Do. / Fr. 06.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 06.00 - 12.00 Uhr

Bäckerei Motzet • Roßkopfstr. 9 • 83666 Waakirchen • Tel. 08021-7465 • Fax 5043100

Wertstoffhöfe



Schaftlach, Bahnhof:

Matthias Quack 0171 / 73 16 291

Di. und Do.: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr
Sa.: 9.00 – 13.00 Uhr Mo. und Mi. geschlossen

Waakirchen, Moosrainerweg:

Fam. Bachhuber 89 43

Mo., Di., Fr.: 14.00 – 18.00 Uhr
Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

++ ABGABETERMIN ++ BITTE UNBEDINGT EINHALTEN ++

Letzter Abgabetermin der Beiträge für die Februarausgabe ist

Donnerstag, der 07. Januar 2016.

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermine (voraussichtlich) Jahresübersicht 2016

Sonntag	07.02.2016	März	Sonntag	07.08.2016	September
Sonntag	06.03.2016	April	Mittwoch	07.09.2016	Oktober
Mittwoch	06.04.2016	Mai	Mittwoch	05.10.2016	November
Sonntag	08.05.2016	Juni	Dienstag	08.11.2016	Dezember –
Dienstag	07.06.2016	Juli	Achtung! Dies ist die Weihnachtsausgabe!		
Donnerstag	07.07.2016	August	Dienstag	06.12.2016	Januar 2017

E.ON Störungshotline

Strom 0941 – 28 00 33 66 // **Gas** 0941 – 28 00 33 55

Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 19,3° dH • entspricht Härtegrad 3,44 • Härtebereich: hart

Aus dem Gemeinderat



In der Sitzung am 10.11.2015 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Gründung der Wohnungsbaugesellschaft Waakirchen Kommunalunternehmen

Der von der Gemeinde beauftragte RA Dr. Stefan Detig hat als Grundlage für die Gründung eines Kommunalunternehmens Wohnungsbaugesellschaft Waakirchen den Entwurf einer Unternehmenssatzung erarbeitet und einen Beschlussvorschlag vorbereitet. Des Weiteren hat er die Kommunalaufsicht im Landratsamt Miesbach um rechtsaufsichtliche Stellungnahme gebeten und bei dem für die Gemeinde zuständigen Finanzamt Weilheim-Schongau die Erteilung einer verbindlichen Auskunft beantragt. Da diese verbindliche Auskunft erst heute eingegangen ist und den Fraktionen nicht mehr vorgelegt werden konnte und sich auch noch Beratungsbedarf hinsichtlich Kosten und Personalstellung ergeben hat, beschließt der Gemeinderat diesen Top abzusetzen und in nichtöffentlicher Sitzung zu versuchen, die noch offenen Fragen zu klären.

Bebauungsplan Nr. 2 GE Waakirchen-Brunnenweg, 11. Änderung; Billigung des Planentwurfes

Arch. Hans Hagleitner erläutert den Planentwurf zur Erweiterung des Gewerbegebietes. Danach wurden die Baugrenzen so gewählt, dass eine größtmögliche Entscheidungsfreiheit hinsichtlich der Größe der ansiedlungswilligen Betriebe besteht. Neben den textlichen Festsetzungen, die die Nutzung der Grundstücksfläche reglementieren, wurde sowohl hinsichtlich der höhenmäßigen Entwicklung eine Abstufung von den südlichen und westlichen Randbereichen zum Kernbereich, als auch eine optionale Erschließungsstraße für eine kleinteiligere Nutzung vorgesehen. Der an der Westseite des Plangebietes vorgesehene Grüngürtel schirmt das Gebiet zum Außenbereich ab und dient gleichzeitig als Ausgleichsfläche.

Der Gemeinderat beschließt der Erweiterung des Gewerbegebietes in der vorgelegten Form zuzustimmen und billigt den von Dipl.-Ing (FH) Archi-

tekt Hans Hagleitner, Lindenschmitweg, 83666 Waakirchen erarbeiteten Planentwurf in der Fassung vom 10.11.2015. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren durchzuführen.

HIWO Neubau von drei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück FlNr. 1688 Gem. Waakirchen (erneute Behandlung)

Das Landratsamt Miesbach hat mit Schreiben vom 08.10.2015 nach Überprüfung des Bauvorhabens Stellung genommen. Nach Erläuterung der Feststellungen, der Schilderung des bisherigen Verfahrensablaufes sowie dem Hinweis, dass Herr Hiergeist auch bereit ist, eine Immissionsduldungsverpflichtung mit Weitergabeverpflichtung dinglich zu sichern fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung von 3 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage wird erteilt. Der Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes vom 12.05.2015 ist aufzuheben. Es ist darauf hinzuweisen, dass bei der Prüfung des Bauvorhabens auf die Einhaltung des in Mischgebieten zulässigen Verhältnisses von Gewerbe und Wohnen geachtet wird. Die beantragte Lärmschutzwand soll – ggfs. etwas niedriger – errichtet werden. Der Bebauungsplan ist dahingehend zu ändern. Einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zu den im Schreiben des Landratsamtes vom 08.10.2015 getroffenen Feststellungen wird zugestimmt.

Hinsichtlich der zu duldenen Immissionen ist vom Bauherrn eine Dienstbarkeit mit Weitergabeverpflichtung an die Wohnungserwerber zu bestellen.

KG Golfplatz Tegernsee; Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 Golfplatz Piesenkam sowie Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Vors. trägt vor, dass im Zusammenhang mit der beantragten Änderung der Bauleitplanung am

03.10.2015 auf dem Golfplatzgelände ein Treffen mit dem Bauherrn und den Bürgermeistern und Fraktionssprechern stattgefunden hat. Dabei wurden als Grundlage für eine Beratung und Entscheidung zu Änderungsmaßnahmen verschiedene Forderungen formuliert, die noch nicht samt und sonders erfüllt sind. Die Beratung über den Änderungsantrag wird deshalb zurückgestellt.

Nachtragshaushalt 2015

Nach Vortrag des Vorberichts durch Kämmerer Demmelmeier und Verlesen der beigefügten Nachtragshaushaltssatzung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Nachtragshaushalt zu befürworten.

Anpassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Kämmerer Demmelmeier trägt vor, dass die Anpassung der Beitrags- und Gebührensatzung wegen rechtlicher Änderungen notwendig wurde. Von Rechtsaufsicht und Finanzausschuss geprüft, betrifft die grundlegende Änderung die Staffelung der Grundgebühr nach Zählergröße. Nach kurzer Beratung, bei welcher zum Ausdruck kommt, dass der kommunale Prüfungsverband auf die Änderungserfordernis hingewiesen hat, beschließt der Gemeinderat die geänderte Beitrags- und Gebührensatzung wie vorgelegt.

D'Eisratz'n Schaftlach e.V.; Bezuschussung zum Neubau einer Stockschützenhalle (erneute Behandlung)

Kämmerer Demmelmeier berichtet, dass sich der Finanzausschuss schon mehrfach mit der Thematik befasst hat. Zuletzt wurde eine abgespeckte Version der geplanten Überdachung mit geringeren Kosten, aber immer noch stattlichem Gemeindeanteil, vorgelegt. Weiter wurde festgestellt, dass weder seitens überregionaler Eissport-Organisationen, des BLSV, benachbarter Eissportvereine sowie der Lebenshilfe eine finanzielle Beteiligung zu erwarten steht. Die Bewerbung um Aufnahme in das „Leader-Programm“ läuft, ein konkret zu erwartender Betrag kann jedoch derzeit nicht genannt werden und erscheint in der Finanzierungsübersicht als etwas zu hoch gegriffen. Ebenfalls zu hoch angesetzt ist der Beitrag

der Prof.-Otto-Beisheim-Stiftung, wobei es nach einem Schreiben der Stiftung vom 16.10.2015 an die Verantwortlichen mittlerweile zweifelhaft erscheint, ob sich die Prof.-Otto-Beisheim-Stiftung überhaupt finanziell an dem Projekt beteiligt. Schließlich ist nicht geklärt, wie im Falle einer Verwirklichung des Projekts die laufenden Betriebskosten aufgebracht werden sollen.

Der Finanzausschuss kam deshalb zu der Überzeugung, dass das Vorhaben von der Gemeinde nicht bezuschusst werden kann und empfiehlt dem Gemeinderat deshalb, den Zuschussantrag abzulehnen.

Nach eingehender Beratung, bei welcher zum Ausdruck kommt, dass neben den offenen Fragen zum Unterhalt auch die dann notwendige Verbesserung der Abwasserbeseitigung nicht geklärt ist, beschließt der Gemeinderat der Empfehlung des Finanzausschusses zu folgen und die Bezuschussung abzulehnen.

FFW Piesenkam; Erneuerung der Heizung, hier: Antrag auf Kostenübernahme

Holzofeneinsatz und Nachheizkasten im Kachelofen des Feuerwehrheims Piesenkam müssen nach rund 40 Einsatzjahren ersetzt werden. Die Dringlichkeit wurde bereits vom zuständigen Kaminkehrermeister angezeigt. Es liegt ein Angebot der Firma Ettenreich aus Dürnbach vor, welches einen Sonderrabatt von 15 % sowie die Spende der Abbrandsteuerung beinhaltet. Der Finanzausschuss empfiehlt deshalb die Kosten in Höhe von 4.336,30 € (inkl. MwSt.) zu übernehmen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig der Empfehlung des Finanzausschusses zu folgen.

Darüber hinaus gibt Kämmerer Demmelmeier bekannt, dass der Finanzausschuss dem Almwirtschaftlichen Verein Oberbayern 80,- € als jährlichen Zuschuss zur Vereinsarbeit für die Almgelände und Almbauern und dem ESV D'Eisratz'n Schaftlach e.V. 300,- € für das Special Olympics Eisstockturnier am 19.09.2015 auf dem Eisplatz in Schaftlach gewährt hat.

Tourismus - Wintersportförderung, hier: Beteiligung an der Herstellung eines gemeindegebietsübergreifenden Loipenplans

Im Rahmen einer Zusammenkunft mit dem 1. Bürgermeister von Reicherbeuern, dem 2. Bürgermeister von Sachsenkam und Vertretern der Loipenspurper GbR wurde die Idee eines interkommunalen Loipenplanes besprochen. Für die Erstellung eines Layouts liegt ein Angebot zum Preis von 3.600,- € + MwSt. vor. Dieses könnte als Grundlage für eine Veröffentlichung auf der jeweiligen Homepage, für Hinweistafeln (624,- € + MwSt.) und ggfs. auch für Flyer, ergänzt um Notfallnummern, Verwendung finden.

Nach kurzer Beratung und Hinweis auf die gdl. Sammelversicherung für die Loipennutzung beschließt der Gemeinderat die anteiligen Kosten für die Erstellung des Layouts zu übernehmen.

Bericht über die Arbeit des Ortsplanungsausschusses

Der Vors. trägt vor, dass sich der Ortsplanungsausschuss in etwa im Abstand von 2 Monaten trifft und dabei über die verschiedensten Themen spricht, als da sind:

Radwege als Verbindung zwischen den Ortsteilen
Klassifizierung „Erholungsort“

Turnhalle als Veranstaltungsraum

Seniorenunterkünfte, Asylbewerber etc.

Verkehrsberuhigung

Interkommunale Zusammenarbeit (z.B. Standesämter)

Entwicklung Dorfzentrum

Breitbandausbau

Gewerbliche Entwicklung

Der Vors. führt dazu aus, dass die gewünschte öffentliche Sitzung des Ortsplanungsausschusses am Donnerstag, den 26.11.2015, um 19.30 Uhr im Pfarrheim stattfinden und die Bürgerbeteiligung fördern soll. Dabei vorgetragene Wünsche und Anregungen sollen gesammelt und in die Beratungen Eingang finden, die der Gemeinderat im Rahmen einer Klausursitzung im Januar 2016 beabsichtigt.

P + R- Anlagenerweiterung, Auswahl der durchzuführenden Variante

Das mit der Planung beauftragte Ing.büro M.K.

Weisser, Bad Aibling hat im Rahmen eines Vorprojektes mehrere Varianten für die Verwirklichung der P + R – Anlage vorgelegt.

Nach Vorstellung der verschiedenen Varianten und kurzer Beratung, bei welcher zum Ausdruck kommt, dass auf einen möglichst großen Erhalt des Grünanteils Wert gelegt wird, beschließt der Gemeinderat der Variante 1 den Vorzug zu geben.

Bürgerversammlung 2016; Einstellung des kostenlosen Bustransfers

Der kostenlose Bustransfer zu der alljährlichen Bürgerversammlung wurde in den letzten Jahren immer weniger in Anspruch genommen. Zur Bürgerversammlung 2015 nutzten nur noch 6 Personen das Angebot.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die zuletzt aufgewendeten Mittel von knapp 350,- Euro einzusparen und das Angebot einzustellen. Nach kurzer Beratung, bei welcher der Vorschlag, angemeldete Bürger mit dem Feuerwehrbus abzuholen aus versicherungstechnischen Gründen verworfen und als Alternative vorgeschlagen wird, angemeldete Bürger von den Gemeinderäten mitnehmen zu lassen, beschließt der Gemeinderat, den Shuttledienst einzustellen.

Bekanntgaben

Antrag ABV; Installierung von Fußgängerüberwegen

Die ABV möchte einen Zebrastreifen beim Rathaus Waakirchen, einen Zebrastreifen im Bereich des Lebensmittelgeschäftes Edeka sowie einen Zebrastreifen in Schaftlach an der Alex-Gugler-Straße/Einmündung Buchkogelstraße als verbindliche Regelung und Verpflichtung für die Autofahrer zum Anhalten. Der Vors. führt dazu aus, dass diesbezügliche Anträge schon mehrfach behandelt und abgelehnt wurden, da Zebrastreifen nur eine optische Sicherheit bieten. Er erklärt aber gleichzeitig, den Antrag mit den zuständigen Vertretern von Landratsamt, Straßenbauamt und Polizei zu besprechen.

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 17.11.2015 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

- Reiter Andreas; Neubau eines Carports auf dem Grundstück FINr. 2049 Gem. Waakirchen, Keilsried 3
- Six Bruno; Errichtung eines Idw. Nebengebäudes auf dem Grundstück FINr. 483 Gem. Waakirchen, Schaftlacher Str. 30
- Autohaus Weingärtner GmbH & Co. KG, vertr. d. Herrn Martin Weingärtner; Voranfrage zur Änderung des Beb.plans im Bereich des Grundstückes FINr. 321/2 Gem. Waakirchen
- Adelinde Limmer u. Karl Limmer jun.; Voranfrage zum Neubau von zwei Einfamilienhäusern auf den Grundstücken FINr. 151/6 und 7 Gem. Schaftlach, Westerpoltweg

- Steinhübl Monica u. Ruprecht; Neubau eines Einfamilienhauses m. Carport sowie 2 Garagen, 2 Stellplätze und Geräteraum auf den Grundstücken FINr. 392/10 und 12 Gem. Waakirchen
- Michael Pfister; Antrag auf Änderung des Beb.plans Nr. 7 Hauserdörfel-Kronimusweg
- Claudia Plank-Wolf, vertr. Dipl.-Ing. Michi Huber; Antrag auf Erlass einer Außenbereichssatzung für den Bereich des Anwesens Riedern 19, FINr. 1974/8 Gem. Waakirchen
- Franz Reiter; Antrag auf Erlass einer Einbeziehungssatzung

Franz Schweiger



Steingraber
HOLZKIRCHEN

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 • 83607 Holzkirchen
Tel. (0 80 24) 90 66-0 • www.steingraber.de

BAUER GmbH
Inhaber: Michael Bauer
MEISTERBETRIEB

Erdarbeiten - Kanalbau - Pflasterbau

Tel. 08021/7165 - Fax 9547
83666 Schaftlach - www.bagger-bauer.de

English Works
Catherine Brunner

English Teacher / Teacher Trainer
Kurse für Schüler, Erwachsene und Lehrer
Übersetzungen und Korrektur
www.englishworks-cb.com
0171 - 239 5080

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de



Veranstaltungskalender Januar 2016

Freitag Neujahr	1.1.	09:00	Neujahrsgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, Hl. Kreuz Schaftlach / Kolping, Pfarrsaal Schaftlach
Samstag	2.1.	19:00 20:00	Gottesdienst mit Totengedenken FF Schaftlach, Hl. Kreuz Kirche 123. Jahreshauptversammlung, FF Schaftlach, Feuerwehrhaus
Sa-Mo	2.-4.1.		Königsschießen, SG Eichenlaub Schaftlach,
Dienstag	5.1.		Königsschießen Preisverteilung, SG Eichenlaub Schaftlach
Mittwoch Hl. Drei König	6.1.	09:00 19:00	Gottesdienst mit Empfang der Sternsinger und Neujahrsempfang Hl. Kreuz Schaftlach, Pfarrsaal Schaftlach Mitgliederversammlung, FFW Piesenkam, Feuerwehrheim
Donnerstag	7.1.	19:30	Kultur am Kaminfeuer im Vereinsheim, KKB und SV Waakirchen Vereinsheim Krai
Sonntag	17.1.	14:00 19:00	Pokal der KSK Miesbach–Tegernsee, Eisratz'n Schaftlach Jahreshauptversammlung, Gebirgsschützen Kompanie, Pfarrheim Waakirchen
Samstag	23.1.	18:00	Bürgermeister-Pokal, Eisratz'n Schaftlach
Sonntag	24.1.	15:00	Jahreshauptversammlung, Feuerwehrverein Marienstein Vereinsheim
Samstag	30.1.	08:00 08:00 15:00	Eisratz'n–Pokal (2x9 Mannschaften), Eisratz'n, Eisstadion Miesbach Sepp Hacklinger AH.Turnier(1x11 Mannschaften), Eisratz'n, Eisstadion Miesbach Kaffeekranz mit Moosrainer Musikanten, Trachtenverein „Bodenschneid“ Hauserdörfel, Trachtenheim Hauserdörfel Faschingsball für Alle, SG Eichenlaub, Schützenstüberl
Sonntag	31.01.	10:00 20:00	Frühschoppen, Kolping, Pfarrsaal Schaftlach Jahreshauptversammlung, Feuerwehr Waakirchen, Feuerwehrhaus

Impressum	Herausgeber:	Gemeinde Waakirchen
	Redaktion:	Sabine Orlikowski Tel: 08021/902820, Fax: 08021/902832 Mail: info@gemeinde-waakirchen.de
	Anzeigen/Druck:	Thamm Landzeit, Werbeagentur und Verlag Wallbergstraße 21, 83666 Waakirchen Tel. 08024-9989-0, Fax 08024-7365 Mail: mail@landzeit.info
	Verteilung:	kostenlos an alle Haushalte
	Auflage:	2.800 Stück
Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z.B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.		

Ihr Wohl liegt uns am Herzen!

- Ambulante Krankenpflege
- Seniorenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Haushaltshilfe
- Gmunder Tafel
- Nachbarschaftshilfe
- Besuchsdienst
- Soziale Beratung
- Schulungen
- Kleiderstube Ringelsocke

Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 769 581
www.diakonie-tegernsee-tal.de

Pflege mit Herz!
Diakonie
Tegernseer Tal

Die Beraterteams der Geschäftsstellen Waakirchen und Schaftlach wünschen ein erfolgreiches neues Jahr.

Auf gute Zusammenarbeit.

Ihr Finanzpartner
Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

SCHREINEREI
THOMAS THRAINER

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Alex-Gugler-Straße 44 | 83666 Schaftlach
Tel. 08021-7701 | Fax 7797
www.schreinerei-thomas-thrainer.de
info@schreinerei-thomas-thrainer.de

WINTERZEIT - SCHNEEZEIT

Die Gemeinde Waakirchen

macht darauf aufmerksam, dass es nicht erlaubt ist, Schnee von Privat- auf öffentliche Flächen zu räumen. Jeder Grundstückseigentümer muss den Schnee auf seinem Grundstück lagern oder ihn auf seine Kosten und sein Betreiben abfahren lassen.

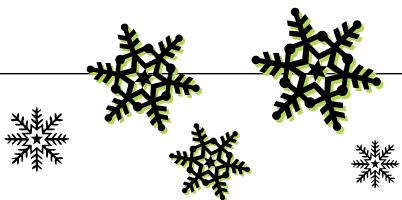
Ebenso ist es verboten, Schnee in öffentlichen Gewässern abzulagern. So ist es in der Vergangenheit wiederholt geschehen, dass es am Festenbach zu Hochwasserschäden durch Rückstau wegen des dort eingebrachten Schnees gekommen ist. Abgesehen von den Unannehmlichkeiten für die Geschädigten dürfte der Ärger für die Verursacher nicht minder sein, wenn sie in die Haftung genommen werden.

Und noch ein allgemeiner Hinweis zum Thema Schneeräumen: Alle Hauseigentümer, in deren Hausnähe sich Hydranten befinden, werden gebeten diese vom Schnee freizuhalten, damit im Notfall der Brandschutz gewährleistet ist.

Auch das Parken auf den oft engen Ortsstraßen sollte auf das Notwendigste beschränkt werden, um den Winterdienst nicht unnötig zu behindern.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung



Freiwillige Feuerwehr Piesenkam, gegründet 1899 e.V.

Einberufung zur Mitgliederversammlung am 6. Januar 2016 im Feuerwehrheim Piesenkam, unmittelbar im Anschluss an den um 19 Uhr beginnenden Gottesdienst in der St. Jakobus Kirche

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Kassenwarts und Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte des Bürgermeisters und der Kreisbrandinspektion
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

verbraucherzentrale

Bayern

Mozartstraße 9
80336 München
Pressestelle:
Tel. (089) 53 987 36
Fax (089) 53 75 53
presse@vzbayern.de
www.verbraucherzentrale-bayern.de

Heizkosten im Griff

Tipps der Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern

Die Heizung macht für die meisten Haushalte nach wie vor den größten Anteil der Energiekosten aus. „Oftmals lässt sich der Verbrauch aber mit einfachen, oft sogar kostenlosen Mitteln spürbar senken“, erklärt die Verbraucherzentrale Bayern. Hier die fünf wichtigsten Tipps:

- **Runterdrehen:** Am wirkungsvollsten ist es, die Heizung herunterzudrehen. Jedes Grad weniger spart sechs Prozent Heizenergie. Eine Senkung der Temperatur von 24°C auf 20°C spart also rund ein Viertel der Heizkosten.
- **Nicht voll aufdrehen:** Entgegen der landläufigen Meinung wird es nicht schneller warm, wenn der Heizkörper voll aufgedreht wird. Das Thermostatventil am besten genau auf die gewünschte Temperatur einstellen. Dann wird der Raum nicht überheizt.
- **Heizkörper frei räumen:** Kann die warme Luft am Heizkörper nicht zirkulieren, funktioniert das Thermostat nicht richtig. Vorhänge vor dem Heizkörper, Abdeckungen oder zu nahe aufgestellte Möbel deshalb entfernen oder verschieben.
- **Zeitschaltuhren nutzen:** Wenn tagsüber alle Bewohner außer Haus sind oder nachts schlafen, muss die Heizung nicht mit voller Kraft heizen. Am komfortabelsten geht das mit dem Zeitschalter der Heizungsanlage oder programmierbaren Thermostatventilen. Dann ist es auch wieder warm, wenn man morgens aufsteht oder abends nach Hause kommt.
- **Richtig lüften:** Mehrfaches kurzes Stoßlüften ist die energiesparendste Methode. Zu lange geöffnete oder ständig gekippte Fenster verschwenden Heizenergie. Lüften ist wichtig, um Schimmelbefall in den Wohnräumen zu verhindern.

Bei allen Fragen zum richtigen Heizen in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern weiter. In Miesbach findet die Beratung jeden vierten Mittwoch im Monat von 8.45 bis 13.15 Uhr im Landratsamt, Rosenheimer Straße 3 statt und kostet 7,50 Euro. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter Tel. 08025 – 70 43 315. Telefonische Beratung und Terminvereinbarung sind auch möglich unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei).



**Betriebsurlaub vom 01.01. bis einschl. 18.01.16
ab Di 19.01.2016 sind wir gerne wieder für Euch da!**

**Guten Start ins Neue Jahr
wünscht Eure Gitti Wohlschläger**

Alex-Gugler-Str. 9 · 83666 Schaftlach · Tel. 08021-506097



Freiwillige Feuerwehr Schaftlach e.V.

gegründet 1892



Lieber Feuerwehrkamerad !

Am Samstag, den 02. Januar 2016 hält die Freiwillige Feuerwehr Schaftlach ihren Jahrtag mit anschließender Generalversammlung ab. Dazu laden wir Dich ganz herzlich ein zum Gottesdienst mit Totengedenken um 19.⁰⁰ Uhr in der Hl. Kreuz Kirche in Schaftlach und zur Jahreshauptversammlung um 20.⁰⁰ Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrhauses (Wiesseer Str. 3a).

Ein besonderes Anliegen der Vorstandschaft ist das Erscheinen möglichst vieler Mitglieder in Uniform! Mitglieder, die keine Uniform besitzen, sind selbstverständlich ebenfalls herzlich willkommen.

Tagesordnung der 123. Jahreshauptversammlung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers über die letzte Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußwort des Bürgermeisters
8. Grußwort der Kreisbrandinspektion
9. Ehrung langjähriger Mitglieder
10. Wünsche und Anträge

Unser Vereinskassier bittet die Mitglieder dringend, geänderte Bankverbindungen mitzuteilen !

Norbert Kerkel
Schriftführer

Bestattungen und Überführungen
Korbinian Riedl
Inh. Anton Riedl Geprüfter Bestatter
Seestraße 15 - 83684 Tegernsee

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Bestattungsvorsorge

Wir erledigen für Sie alle Formalitäten,
Zeitungsanzeigen, Sterbepbilder und Trauerdrucksachen

Telefon: 08022/93016
Tag und Nacht dienstbereit



Einladung



Die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins
Marienstein findet statt am Sonntag, den

24.01.2016 um 15.⁰⁰ Uhr

im Vereinsheim in Marienstein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Revisoren
5. Entlastung der Kassiererin
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Karl Giglberger
1. Vorstand



Sozialer Verein
Altlandrat **Norbert Kerkel**
für den Landkreis Miesbach e.V.

Ein herzlicher Dank an unsere Mitglieder, Spender und Sponsoren für die Unterstützung in 2015.

Wir wünschen Allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2016 alles Gute.

Aktivitäten bei der Feuerwehr Waakirchen

Verkehrsabsicherung für die Leonhardifahrer

Wie jedes Jahr begleiteten wir am 06.11. die Leonhardiwagen aus Waakirchen auf ihrem Weg nach Bad Tölz.

08.11.2015 Jahrtag in Waakirchen

Auch hier wurde durch uns die Verkehrsabsicherung vorgenommen.

Ölspur

Eine Ölspur war am 10.11., um 17:24 Uhr, der Auslöser für einen Einsatz an der B472 Höhe Probstweg.

St. Martinszug

Am 11.11. sicherten wir traditionell den Martinsumzug ab. 8 Mann waren 1 Stunde im Einsatz.

Volkstrauertag

Auch der Kirchengzug am 15.11. wurde von uns begleitet.

Schulung in Miesbach

5 Kameraden unsere Feuerwehr nahmen am 23.11. an der landkreisweiten Schulung zum Thema „Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehren“ teil.

Barbarafest in Marienstein

Ebenso wurde von uns am 06.12. die Verkehrsabsicherung für das Barbarafest und den damit verbundenen Kirchengzug sicher gestellt.



**Rauchmelder
retten
Leben**



**Stell dir vor, es brennt
und keiner kommt.**

Keine Ausreden! MITMACHEN!

www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr 2016.

Schriftführer Georg Rausch

Neues aus der Erika-Sixt-Kindertagesstätte



Erika Sixt
Kindertagesstätte

In den nächsten Ausgaben möchten wir uns vorstellen. Lasst uns mit den Kleinsten beginnen... den Erdmännchen



Die Rudelführerinnen der Erdmännchen, Lena und Sabine, leiten die 13-köpfige Meute ganz nach dem Motto „Hakuna Matata“!

In der Kinderrunde lernen wir die Erdmännchen kennen und singen dazu tolle Lieder. Den Vormittag verbringen wir gerne mit Spaziergängen, Spiele im Garten, Turnraum oder auch in der Gruppe beim Kochen, in der Kinderküche.



Wir möchten uns bei allen Helfern, die zum Gelingen des St.-Martinsfestes beigetragen haben, herzlich bedanken:

Franz Reiter und der Schaftlacher Feuerwehr, Christian Markl, Bäckerei Perkmann für die Spende der Semmeln, Elisabeth Tremmel für den

Strom und die abendliche Störung, Herrn Peter Maier für die Holzspende, Herrn Mädler und Herrn Moller für die Unterstützung beim Gottesdienst, Familie Stefan Heider für's Wasser und unserem Elternbeirat für die super Organisation.

Vielen Dank an **Frau Ergen**, die den Kindern aus ihrer Tätigkeit als Notärztin vieles berichtete und vielen die Angst nahm. Anschließend zeigte sie den Kindern wichtiges für die Erstversorgung von „Patienten“ und die Kinder kamen freudestrahlend mit Verband an den Armen in die Gruppen zurück.





Zum neuen Jahr von Peter Rosegger

Ein bisschen mehr Freude und weniger Streit,
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid,
ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,
ein bisschen mehr Wahrheit,
das wär' doch was!

Statt soviel Unrast ein bisschen Ruh',
statt immer nur ich, ein bisschen du,
statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
und Kraft zum Handeln, das wäre gut.

Kein Trübsal und Dunkel,
ein bisschen mehr Licht,
kein quälend Verlangen, ein froher Verzicht,
und viel mehr Blumen, solange es geht,
nicht erst auf den Gräbern,
denn da blüh'n sie zu spät.

Die Kindertageseinrichtung Sankt Martin wünscht allen Waakirchner Familien ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes, zufriedenes und glückliches neues Jahr!

Spendenkonten

für Bedürftige in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee
BLZ: 711 525 70, Kto-Nr.: 30 160 79 331
IBAN: DE62711525703016079331
BIC: BYLADEM1MIB

Raiffeisenbank im Oberland eG
BLZ: 701 695 98, Kto-Nr.: 432 10 707
IBAN: DE89701695980043210707
BIC: GENODEF1MIB

Wir verzichten an dieser Stelle künftig auf eine namentliche Nennung aus datenschutzrechtlichen Gründen und bitten hierfür für Ihr Verständnis.



Mehr
Generationen
Haus

Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Nördliche Hauptstr. 19 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote...

- **Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken:**
jeden Montag ab 11:00 Uhr und jeden Donnerstag ab 11:30 Uhr
- **Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft:**
Mittagessen: jeden Montag und Donnerstag um ca. 12:30 Uhr
Frühstücksbrunch: jeden Freitag um ca. 11:00 Uhr
- **Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote:**
Vom Eltern-Kind-Programm über English-Conversation und Singkreis bis hin zur Seniorengymnastik finden auch Sie das, was Sie anspricht.
- **Freiwilliges Engagement unter Berücksichtigung persönlicher Interessen und Fähigkeiten mit Begleitung durch Hauptamtliche sowie Aktivierung, Unterstützung und Beteiligung bei der Verwirklichung von Projektideen:**
Wir suchen Sie z.B. für den Besucher-Fahrdienst, zur Begleitung kreativer oder kultureller Veranstaltungen, zur Unterstützung bei der Bewirtung, für Vorträge u.v.m.
- **Beratung, Vermittlung und Erbringung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zuhause**
- **Kooperation und Vernetzung mit Einrichtungen und Institutionen im Landkreis, insbesondere im Tegernseer Tal**

Aktuelles:

Rückentraining in Kooperation mit der Seniorenbeauftragten

Am **Montag, 04.01.2016** startet der neue **Rückentraining-Kurs** in Kooperation mit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde Rottach-Egern. Wenn Sie Interesse haben, Ihren Rücken in zehn Einzelstunden **von 17:15 bis 18:15 Uhr** zu stärken, melden Sie sich bitte bei Frau Marille Tipolt unter der Tel.-Nr. 08022/24839.

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen?
Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Besuch!



Gefördert von:





SENIORENNACHMITTAG GMUND
Alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

**Vorstand und Mitarbeiter des Diakonievereins wünschen Ihnen
allen ein gutes, glückliches und gesundes Neues Jahr!**

Wir bedanken uns bei den Mitgliedern, den ehrenamtlichen Helfern und den Gemeinden, die unseren Verein jedes Jahr unterstützen.

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 12. Jan. 2016, 14.30 Uhr Kindergarde der Seegeister
Feiern Sie mit uns! Saal des Feuerwehrhauses Gmund, Hirschbergstr. 4

Seniorenachmittag Bad Wiessee

Freitag, 18. Jan. 2015, 15.00 Uhr Gespräche zur Jahreslosung
„Ich will Euch trösten, wie es eine Mutter tun würde.“
Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Tagestreff für Senioren

Ein großer Wunsch alter Menschen ist es, in den eigenen vier Wänden bleiben zu können, auch wenn sie nicht mehr alleine zurechtkommen. Berufstätige und die Familien möchten ihre Angehörigen gut versorgt wissen.

Ab Februar bietet der Diakonieverein einen betreuten Tagestreff für Senioren an, in liebevoll eingerichteten Räumen, die von 8.30 bis 16.00 Uhr geöffnet sind. Ältere Menschen kommen so aus dem Haus und werden dort gut betreut. Für sie bedeutet es Abwechslung und Anregung, sie haben regelmäßig soziale Kontakte in der Gruppe. Eine feste Tagesstruktur gibt den Gästen Halt. Gemeinsame Aktivitäten bringen Menschen zusammen und bereiten ihnen Freude.

In der Gruppe dürfen alle mit anpacken. Gemeinsames Kochen, Singen, Tanzen, Gymnastik oder Erzählen steht auf dem Programm. Der Tagestreff ist ein Ort, wo gemeinsam gefrühstückt oder zu Mittag gegessen wird. Besucher können dort für andere „Gäste“ kochen und backen. Einfach in lockerer Atmosphäre reden, Erfahrungen austauschen, Kontakte knüpfen, Freundschaften schließen: Das ist das Ziel. Ein Ruheraum zur Entspannung ist auch vorhanden.

Dieses Angebot ist neben der Hauswirtschaftshilfe, der ambulanten Pflege, der Demenzbetreuung und der stundenweise häuslichen Betreuung ein weiterer Schritt des Diakonievereins, der es Senioren möglich macht, in ihrer gewohnten Umgebung zu wohnen und dabei gut versorgt zu sein ohne zu vereinsamen. Feste Anmeldung unter Tel. 08022-769581 oder 74204 .

Unseren ambulanten Dienst erreichen Sie durchgehend unter 0171-5815022.

Kleiderstube „Ringelsocke“ geöffnet Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr.

Unsere „Gmunder Tafel“ hat samstags ab 14 Uhr geöffnet.

Büchertauschkeller geöffnet 8 bis 14 Uhr.

Galanter Auftritt der Schaftlacher Kindertanzgruppe mit höfischen Tänzen in München

„1000 Jahre Schaftlach“ - für dieses Ereignis übten einige Mädchen und Buben historische Tänze ein. Viele Kinder hatten Freude an dieser Art der Darbietung; so durften sich 10 Schaftlacher Tanzkinder am 05. Dezember 2015, nachmittags in München beim Mittelalterlichen Weihnachtsmarkt präsentieren. Unter Fanfarenklängen und Trommelwirbel zogen die Tanzkinder in edler Gewandung bei blauem Himmel durch den stark besuchten Mittelalterlichen Weihnachtsmarkt am Wittelsbacher Platz.

Sie zeigten historische Tänze aus dem Spätmittelalter, einen Einzug auf die Bergerette von Susato, den Circassian Circle - einen englischen Wechseltanz, eine Bravade aus Flamen, die Galopede als Gassentanz, Le Maitre de la Maison, den schwungvollen Tourdion und vom französischen Königshof Ludwig XIV. die Quadrillie La Mattelotte. Ritter in voller Rüstung und Marionettenspieler, sowie Musikanten und der Hl. Nikolaus begleiteten die Gruppe.

In selbst geschneiderten Originalkostümen präsentierten die Kinder eine hervorragende Darbietung, die mit eleganter Referenz und großem Applaus beendet wurde. Seit 10 Jahren tanzen Kindergruppen höfische Tänze unter der Leitung von Brigitte Liebhardt erfolgreich bei diesem Adventsspektakel.

Der Hl. Nikolaus übergab allen eifrigen Tänzerinnen und Tänzern einen gut gefüllten Nikolausstiefel.

Das kleine Tanzvolk:

Ethan, Veit, Florens, Pirmin, Emilie, Alexandra, Josefa, Helene, Lena, Carolina, Antonia





TSV Schaftlach



*Wir von Vorstandschaft und Ausschuss des
TSV Schaftlach bedanken uns für die Treue und
wünschen allen Mitgliedern, Helfern, Freunden,
Bekanntem und Gönnern des Vereins
Frohe Weihnachten, Merry X-mas und
einen guten und gesunden Rutsch
ins Neue Jahr 2016
mit vielen sportlichen Stunden!!!*



Vorankündigung Langlaufmeisterschaft für Alle

(klassisch und Skating)

14. Februar 2016

(Ausweichtermin 21.02.)



Vorschau auf die TSV Jahrestermine 2016:

16.04.:	Waldlauf ROC
08.07.:	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
09.07.:	Sommerfest
03.08.-06.08.:	Sommercamp
24.09.:	Weinfest
09.12.:	Kinder- und Jugendweihnachtsfeier



www.tsv-schaftlach.de
TSV Schaftlach auf facebook

Der neu gestaltete Bereich am Löwen-Denkmal
Aufnahmen von Hans Winklmaier, Marienstein



Einladung zum Kennenlernen

am Samstag, 30. Januar 2016 von 15 - 18 Uhr

Es erwarten Sie:
Infos über Herkunftsländer unserer
Asylbewerber und ihre Geschichte,
Kaffee & Köstlichkeiten,
gemeinsame Gespräche, Musik

im Pfarrsaal Schaftlach

Die Asylbewerber und der Helferkreis
freuen sich auf Ihr Kommen!

Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Januar 2016



Kath. Pfarramt St. Martin
Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
e-mail:
St-Martin.Waakirchen@erzbistum-muenchen.de
Homepage: www.st-martin-waakirchen.de

Pfarrer: Karl Hofferr
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Christl Werlberger
Pfarrsekretärin (Kindertagesstätte):
Margit Bergmeir
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Mi von 9.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen St. Martin in Waakirchen und Marienstein

Freitag	01.01.	10.15 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Samstag	02.01.	18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst in Marienstein mit Aussendung der Sternsinger
Sonntag	03.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	06.01.	10.15 Uhr	Festgottesdienst – Erscheinung des Herrn mit Empfang der Waakirchner u. Mariensteiner Sternsinger Kollekte für die Katechetenusbildung in Afrika
Donnerstag	07.01.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag	08.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	09.01.	18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst in Marienstein
Sonntag	10.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst – Taufe des Herrn
		10.15 Uhr	Täuflingsgottesdienst im Pfarrheim
Mittwoch	13.01.		Gottesdienst entfällt
Donnerstag	14.01.	16.00 Uhr	Rosenkranz
		20.00 Uhr	Elternabend im Pfarrheim: Firmung
Freitag	15.01.		Gottesdienst entfällt
Samstag	16.01.	18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst in Marienstein
Sonntag	17.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk
Montag	18.01.		ab hier bis 25.01.16 ist die Weltgebetswoche für die Einheit der Christen
Mittwoch	20.01.		Gottesdienst entfällt
Donnerstag	21.01.	16.00 Uhr	Rosenkranz
		20.00 Uhr	Elternabend im Pfarrheim: Erstkommunion

Freitag	22.01.	Gottesdienst entfällt
Samstag	23.01. 18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst in Marienstein
Sonntag	24.01. 10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Mittwoch	27.01.	Gottesdienst entfällt
Donnerstag	28.01. 14.00 Uhr	Seniorenfasching im Pfarrheim
	16.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	PGR-Sitzung im Pfarrheim
Freitag	29.01.	Gottesdienst entfällt
Samstag	30.01. 18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst in Marienstein
Sonntag	31.01. 10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
e-mail: Hl-Kreuz.Schaftlach@erzbistum-muenchen.de
Homepage: www.heilig-kreuz-schaftlach.de

Pfarrer: Karl Hofherr
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Marianne Weindl
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Do / Fr von 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in Hl. Kreuz Schaftlach

Freitag	01.01. 19.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Samstag	02.01. 19.00 Uhr	Vorabendgottesdienst – Jahrtag der FFW Schaftlach, anschließend Totengedenken an der Pietakapelle
Sonntag	03.01. 09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	05.01.	Kein Gottesdienst
Mittwoch	06.01. 09.00 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn mit Kirchenchor und mit Empfang der Sternsinger Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika, anschließend Neujahrsempfang im Pfarrsaal mit Eine-Welt Waren-Verkauf
Donnerstag	07.01.	Kein Gottesdienst
Samstag	09.01. 20.00 Uhr	Kegeln für Erwachsene im Kegelstüberl Waakirchen
Freitag	08.01.	Krankenkommunion
Sonntag	10.01. 09.00 Uhr	Taufe des Herrn, Festgottesdienst zum Ende der Weihnachtszeit, anschließend Eine Welt Waren Verkauf
Sonntag	10.01. 10.15 Uhr	Täuflingsgottesdienst des Pfarrverbandes im Pfarrheim Waakirchen – alle Täuflinge des letzten Jahres sind mit ihren Familien ganz herzlich eingeladen, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, herzliche Einladung!
Dienstag	12.01.	Kein Gottesdienst
Donnerstag	14.01.	Kein Gottesdienst

Donnerstag	14.01. 19.45 Uhr	Herzliche Einladung zu „WORT GOTTES – Betrachtung, Besinnung, Gebet zum Thema Licht“ (mit Diakon Franz Mertens) in der Hl. Kreuz Kirche
Donnerstag	14.01. 20.00 Uhr	Elternabend für die Eltern der Firmlinge im Pfarrheim in Waakirchen
Sonntag	17.01. 09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk
Dienstag	19.01.	Kein Gottesdienst
Donnerstag	21.01.	Kein Gottesdienst
Donnerstag	21.01. 20.00 Uhr	Elternabend für die Eltern der Kommunionkinder im Pfarrheim in Waakirchen
Sonntag	24.01. 09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder,
Dienstag	26.01.	Kein Gottesdienst
Donnerstag	28.01.	Kein Gottesdienst
Donnerstag	28.01. 19.30 Uhr	Gemeinsame Sitzung des Pfarrgemeinderates Waakirchen und Schaftlach im Pfarrheim in Waakirchen
Sonntag	31.01. 09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, anschließend Kirchencafé im Pfarrsaal

Wir wünschen allen in unserem Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach und in unserer Gemeinde Waakirchen ein gesegnetes Neues Jahr

Pfarrer Karl Hofherr und Pastoralreferent Christoph Mädler

Der Seniorenkreis Schaftlach

lädt alle interessierten Seniorinnen und Senioren recht herzlich ein zu einer
**Faschingsfahrt nach Benediktbeuern Donnerstag, den 28.01.2016 – gerne auch
maskiert und mit Tanzschuhen!**

Abfahrt ist um 10:00 Uhr bei den bekannten Zusteigstellen.

Anmeldungen bitte bei:
Frau Annemarie Granich, Tel. 8344 oder Frau Heidi Gast, Tel. 7588



Sandra Liebl sagt

DANKE

an alle Beteiligten des 1. Hobbykünstlermarktes in Waakirchen!
Das Spendengeld von 440 € bekommt die Gemeinde für Bedürftige.
Vergelt's Gott!

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Wiessee

Januar 2016



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83707 Bad Wiessee - Kirchenweg 4
E-Mail: pfarramt.badwiessee@elkb.de

Tel.: 08022/99030
Fax: 08022/857758
www.badwiessee-evangelisch.de

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee Kirchenweg 4

Freitag	01.01.	17.00 Uhr	Andacht zum Jahresanfang; Pfarrer Voß
Sonntag	03.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Ulrich Klink
Sonntag	10.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl; Pfarrer Voß
Dienstag	12.01.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter; Pfarrer Voß
Sonntag	17.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Prädikant Herbig
Sonntag	24.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; NN
Sonntag	31.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Voß

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Mittwoch Hl. Dreikönig	06.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Flötengruppe; Pfarrer Voß
Sonntag	17.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Herbig
Sonntag	31.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Voß

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde

Freitag	08.01.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag: Informationen und Gespräche zur Jahreslosung; Pfarrer Voß
Samstag	30.01.	14-17 Uhr	ökumenischer Kinderfasching

Regelmäßige Gruppen – alle im ev. Gemeindehaus Bad Wiessee

Montag	18.30-19.30 Uhr	Bläserkreis am Tegernsee
Montag	19.30 Uhr	Chorprobe Talkantorei Jubilate
Dienstag	12 – 17 Uhr	Förderunterricht für Berufsschüler
Dienstag	18.30 Uhr	Seniorengymnastik
Mittwoch	9 - 12 Uhr	Spielcafe für Mütter und Väter mit Kindern von 0-3 Jahren
Freitag	15.30-16.30	14-tägig: Informationsvortrag für Asylbewerber
Freitag	19.30 Uhr	Selbsthilfegruppe Al Anon, für Angehörige alkoholkranker Menschen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund - Schaftlach

Januar 2016



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83703 Gmund a. Tegernsee Kirchenweg 15
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de

Tel.: 08022/76700
Fax: 08022/769520
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a.Teg. Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

Gmund		Schaftlach
03.01.2016 <small>2. Sonntag nach d. Christfest</small>		10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Chor Chorella, anschl. Kirchenkaffee
06.01.2016 <small>Epiphanius</small>	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	
10.01.2016 <small>1.So.n.Epiphanius</small>	10.30 Uhr Gottesdienst	
17.01.2016 <small>letzter So.n.Epiphanius</small>	10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst
24.01.2016 <small>Septuagesimä</small>	10.30 Uhr Gottesdienst	
31.01.2016 <small>Sexagesimä</small>	10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Ökumenischer

Ökumenischer Frauentreff

Herzlich willkommen zum gemütlichen Beisammensein in unserem Frauentreff. In fröhlicher Runde verspern wir gemeinsam und unterhalten uns über interessante Themen aus den verschiedensten Bereichen.

Über Ihr Kommen freut sich **das Team vom Frauentreff**
Frauentreff donnerstags um 19.30 Uhr
am 14.01.2016 / 18.02.2016 / 03.03.2016
im evang. Gemeindehaus Gmund (Kirchenweg 15)



Bibelgesprächskreis

Mit Texten der Ökumenischen Bibelwoche 2015/2016, Thema „Buch des Propheten Sacharja“

28.01.2016	Sach 3	Vision: Der wahre Hohepriester
25.02.2016	Sach 9,9 f.	Verheißung des messianischen Friedensreiches

Jeweils donnerstags um 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Gmund mit Pfarrer Andreas Kopp-v.Freymann

KOLPING

und Ministranten im Pfarrverband



Die Kolpingsfamilie lädt die ganze Bevölkerung herzlich ein zu ihrem
Neujahrsempfang
am **Mittwoch, 6. Januar 2016, 10 Uhr**
in den Pfarrsaal in Schaftlach.

Übersicht zu weiteren Terminen der Kolpingsfamilie im Januar:

Samstag	9. Januar	Erwachsenenkegeln im Kegelstüberl ab 20.00 Uhr
Donnerstag	14. Januar	Schaftlacher Bibelkreis 19.45 Uhr in neuer Form in der Hl. Kreuz Kirche
Sonntag	31. Januar	Frühschoppen im Pfarrsaal Schaftlach nach dem Gottesdienst

Verkauf der Waren aus der Einen Welt immer nach den Gottesdiensten:

Sonntag	10. Januar	in Hl. Kreuz, Schaftlach
Sonntag	17. Januar	in St. Martin, Waakirchen

Seit jeher sammelt die Kolpingsfamilie bekanntermaßen Altpapier und Altkleider zweimal pro Jahr, im Frühling und im Herbst. In Ergänzung dazu bietet die Kolpingsfamilie im Gemeindebereich ab sofort einen

Abholservice für Altkleider und Altpapier

an. Falls Sie also zwischen den Abholterminen Altkleider aussortieren, genügt ein Anruf unter 08021 8548 und Altkleider, Schuhe und Federbetten sowie Altpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge etc., bitte keine Kartonagen und Kleinstabfälle) werden baldmöglichst bei Ihnen abgeholt.

Ersparen Sie sich jeden Weg zum Kleidercontainer und unterstützen Sie gleichzeitig caritative Projekte in der Gemeinde und im Landkreis.

VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen

Mitglieder werden geehrt

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Schaftlach-Waakirchen am Samstag, den 21. November 2015 wurden nach dem Totengedenken, dem Bericht der Ortsvorsitzenden, Verlesen des Kassenberichtes auch langjährige Mitglieder geehrt.

Dies waren Frau Katharina Süßmair (ehemals Käthe Jofer), Frau Irmgard Widmann, Frau Maria Lexa, Frau Marianne Raab sowie Herr Erich Mohrenweiser (alle 20 Jahre), Frau Monika Drexler für 30 Jahre, Herr Manfred Zegermacher für 40 Jahre, Herr Peter Westermeier für 55 Jahre sowie Herr Josef Pichler für sage und schreibe 65 Jahre treue Mitgliedschaft.

Frau Herta Pecha, Orts- und Kreisvorsitzende aus Bad Tölz führte die Nachwahl von zwei neuen Beisitzern in die Vorstandschaft durch. Dies sind Frau Thea Hock und Herr Hans Lang. Mit dem Bericht von Frau Pecha über die allgemeine aktuelle Sozialpolitik beendeten wir die Versammlung.



Von links aus Frau Monika Drexler (30 Jahre), Frau Marianne Raab (20 Jahre, Frau Ursula Knittler 2. Vorstand und Kassier, Frau Maria Lexa (20 Jahre), Herr Alois Brunner (Beisitzer) Frau Eva Gassl (1. Vorsitzende und Schriftführerin), Frau Thea Hock (Beisitzer), unser Bürgermeister Sepp Hartl, der sich gerade mit den Blumen v. Frau Lexa schmückt, Frau Herta Pecha (Orts- und Kreisvorsitzende) sowie ganz rechts Herr Hans Lang (Beisitzer) u. ganz vorne unser Ehrenmitglied Josef Pichler (65 Jahre).

Zu unserem ersten **Kaffeemittag** im neuen Jahr am **Samstag, den 23. Januar 2016 im Cafe Altwirt in Piesenkam** laden wir wieder alle VdK Mitglieder und Freunde, aber auch gerne Nichtmitglieder und alle, die gern kommen, herzlich ein. Beginn ist um 14 Uhr.

Sie können sich auch noch in die Liste für unsere Fahrt zum „Freischütz“ nach Miesbach am 20.03.2016 eintragen.

Außerdem wünschen wir all unseren Mitgliedern und Freunden ein gutes, gesundes und friedliches neues Jahr 2016



Kriminalistisches Hörspiel-Kabarett mit Musik



Maibock

Fr. 22. Jan. 2016, 20:30 Uhr

in der Aula der Volksschule Waakirchen

Eintritt: 15,00 €, Abendkasse: 17,00 € Einlass: 19:30

Kartenvorverkauf: Schreibwaren Schletzbaum, Schaftlacher Str. 8, Waakirchen, Tel. 08021 505455; Lotto/Toto, Wagner, Alex-Gugler Str. 34, Schaftlach, Tel. 08021 280; Das Gelbe Blatt, Schliersee Str. 4, Miesbach, 08025 70980; Klaunig Optik, Dorfplatz, Dürnbach, Tel. 08022 76465; KKB-Team, 08021 425

Kriminalistisches Hörspiel-Kabarett mit Musik – von und mit Jörg Steinleitner

Eine szenische Lesung mit Jörg Steinleitner und Victoria Mayer, mit Musik und Geräuschen von Helmut Sinz

Stellen Sie sich ein auf ein bayerisches Guantanamo, aber mit Bier und Zigarren!

Und dann schwamm da diese Leiche – in einem Nadelstreifenanzug hinter dem Linienboot eines bayerischen Bergsees.

DAS LIVE-HÖRSPIEL

Jörg Steinleitner liest gemeinsam mit der Schauspielerin Victoria Mayer (bekannt aus dem Kinofilm „Hin und weg“ mit Jürgen Vogel, Hannelore Elsner und Florian David Fitz) aus seinem neuen Tegernsee-Krimi „Maibock“ (Piper Verlag). Musikalisch umrahmt wird die szenische Lesung von dem Münchner Komponisten und Akkordeonisten Helmut Sinz. Dabei bringt Sinz ein

ganzes Arsenal an ungewöhnlichen und zum Teil selbst gebauten Geräusch- und Musikinstrumenten zum Einsatz. Zither, afrikanische

Percussion-Instrumente, Luftballon, Geigenbogen, Kalimba und Akkordeon lassen eine faszinierende hörspielartige Geräuschkulisse entstehen. Außerdem rappt Sinz einen wütenden Wilderer-Song, Mayer präsentiert sich als bayerisches Cowgirl, und Steinleitner brilliert als urkomischer Dialekt-Jongleur in feinstem Volkstheaterformat.

»Das Entscheidende ist, dass wir es bei Trachtenvereinen – genau wie bei der Mafia – mit ehrenwerten Gesellschaften zu tun haben, die ihre Mitglieder zwingen, nach eigenen, genau festgelegten Regeln zu leben und zu handeln. Mafia und Trachtenverein – ich sehe hier eine mörderische Parallele.« Anne Loop

DIE PRESSE

Die Live-Programme des Krimi-Trios Steinleitner, Mayer und Sinz ernten begeisterte Kritiken, so schrieb etwa die Süddeutsche Zeitung: „Von exotischen Trommeln und Kalimba über das bayrische Akkordeon und ein aus Plastikrohren gebasteltes Alphorn bis hin zu Vogellöten, Spannungskugeln und Kugelschreibern, nutzte er [Helmut Sinz] ein absurdes Arsenal an Instrumenten, um im perfekten Timing Mayers und Steinleitners Lesung zu pointieren. Ein Riesenspaß.“

„Ein süffiges Buch, lebendig inszeniert“ - Bayern 2 kulturLeben über Steinleitners letztes Live-Hörspiel

DAS BUCH

„Maibock“ ist der bereits fünfte Fall für Anne Loop: Dieses Mal erschüttert nicht nur eine Leiche im Nadelstreifenanzug, die auf mysteriöse Weise hinter einem Boot herschwimmt, das idyllische Bergtal, sondern auch der hinterfotzige Maibaum-Diebstahl. Hat man es wirklich mit einer Schuhplattler-Verschwörung der Trachten-Mafia zu tun oder steckt gar das so betörend singende bayerische Cowgirl Janet Lollipop hinter dem spektakulären Todesfall?

Exklusiv für das Buch hat der 3-Sterne-Koch Christian Jürgens ein Maibockvögel-Rezept kreiert, das am Ende des Kriminalromans abgedruckt ist.

DIE KÜNSTLER

Jörg Steinleitner, 1971 im Allgäu geboren, studierte Jura, Germanistik und Geschichte in München und Augsburg und absolvierte die Journalistenschule in Krems/Wien. Steinleitners Familie stammt vom Tegernsee – einer seiner Vorfahren war sogar Kapitän eines Tegernsee-Schiffs. 2002 ließ sich der Autor nach Stationen in Peking und Paris als Rechtsanwalt in München nieder. Er veröffentlichte mehrere Bücher, darunter Anne Loops Fälle „Tegernseer Seilschaften“ (2. Platz Krimi-Publikumspreis MIMI), „Aufgedimmt“, „Räuberdatschi“, „Hirschschuss“ und das kulinarische Erlebnisbuch „Heimat auf dem Teller“, das im literarischen Wettbewerb der Gastronomischen Akademie Deutschlands mit der Silbermedaille ausgezeichnet wurde. Jüngst gab Steinleitner gemeinsam mit Moritz Freiherr Knigge das Buch „Die Kunst des höflichen Reisens“ heraus, für das er den humoristischen Essay „Die Vermessung der Weißwurst“ verfasste. Steinleitner hat eine eigene Kolumne auf buchsene.de und lebt mit einer Frau, einem Pony, drei Kindern und ebenso vielen Wachteln in einem 200 Jahre alten Bauernhof am Riegsee im Blauen Land.

Weiteres zum Autor: www.steinleitner.com und www.facebook.com/steinleitner

Victoria Mayer, 1976 in Münster geboren, wuchs in Bremen und Marburg auf. Nach dem Abitur studierte sie an der Bayerischen Theaterakademie August Everding. Seit 2001 arbeitet sie als freie Schauspielerin. Neben vielen anderen Engagements verkörperte sie die Kommissarin Sofia Lechner in der ZDF-Krimiserie „Stolberg“. Zuletzt feierte Mayer mit dem Kinofilm „Hin und weg“ Premiere, in dem sie neben Hannelore Elsner, Jürgen Vogel und Florian David Fitz die Hauptrolle spielt.

Helmut Sinz, 1970 im Allgäu geboren, studierte Jazzklavier und Komposition am Richard-Strauss-Konservatorium München. 2002 gewann er den „New Generation Wettbewerb“ des Bayerischen Rundfunks. 2004 erhielt er das Richard-Strauss-Stipendium. Sein kompositorisches Schaffen umfasst Projekte in den Bereichen Filmmusik, Bühnenmusik, E-Musik und Jazz. Sinz ist Mitglied der Alpen-Band „Fei scho“.

★ Baugeschäft - Baumaschinenverleih - Maurermeister ★
★
Frohes Fest ...
Herbert Kozemko
★
Tel.: 08022/97755 · Fax 08022/97757
E-mail: bau@kozemko.de · Internet: www.kozemko.de
★
VERMIETUNG sämtlicher Baumaschinen und Baugeräte
★ AUSFÜHRUNG sämtlicher Baumeisterarbeiten im
★ Wohn-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbau
★ Estriche für Wohn-, Gewerbe- und Industriebau,
Dämmungen und Abdichtungen
★
... und ein gutes
Neues Jahr!
★

THEATER KONZERTE KABARETT
2016
2. WAAKIRCHNER
KULTUR
IWOCHHE
27.3. BIS 2. APRIL

So. 27. März und Mo. 28. März, 20.00 Uhr

Theater der Trachtenvereine

„Schiff ahoi“

ein Schwank in drei Akten von Beate Irmisch

Mittwoch 30. März, 20.30 Uhr

Kabarett und Musikkabarett

Alfred Mittermeier - *Wortkabarett*

Bairisch Diatonischer Jodelwahnsinn – *Musikkabarett*

Freitag 1. April, 20.30 Uhr

zweiteiliger Musikevent

Gitanes Blondes – *Balkan- und Klezmermusik*

Nick Woodland & Band – *Blues und Rock*

Samstag 2. April, 20.00 Uhr

Frühjahrskonzert der Knappenkapelle



Veranstalter:

Trachtenverein Bodenschneid e.V. ☉ Trachtenverein Schmied v. Kochel e.V.
 Kleinkunsthöhne Waakirchen e.V. ☉ Knappenkapelle Marienstein-Waakirchen e.V.
 SV Waakirchen-Marienstein e.V. **Veranstaltungsort: Sportzentrum**

DAV Sektion Waakirchen



Terminkalender für Januar 2016

Gruppe	Datum	Ziel/Ansprechpartner/Anmeldung
Ski-Gymnastik	jeden Dienstag	(außer Ferien) 20:00 h Turnhalle anschließend: 21:00 h Volleyball, Gerhard Greisinger, Tel. 8059
Tourengruppe	xx.01.2016	Schneeschuhwanderung, max. 14 Teilnehmer Der genaue Termin wird in der Tagespresse und im Mail-Verteiler bekannt gegeben. Vestl Landenhammer, Tel. 8226
Skitour	09.01.2016	Tagesskitour mit Martin Huber in den heimischen Bergen je nach Wetter und Lawinenlage; Anmeldung bei Martin Huber, Tel. 8095
Skitour	10.01.2016	VS-Suche: Einfach- und Mehrfachverschüttung Je nach Lawinenlage. Treffpunkt 08:00 Uhr an der Turnhalle in Waakirchen. Anmeldung 5 Tage vor Termin bei Sepp Motzet, Tel. 5588 oder sepp.motzet@web.de
Skitour	17.01.2016	Tagesskitour mit Willi Petermüller. Ziel je nach Wetter und Lawinenlage; Anmeldung bei Willi Petermüller, Tel. 8374
Familiengruppe	23.01.2016	Rodeltour zum Huberspitz, dort Einkehr und anschl. noch Besichtigung Bergbauernmuseum in Hausham Ca. 300 Hm, ab ca. 6 Jahren, Roland Redert, Tel. 506968
Kinderklettern	30.01.2016	Kletterhalle Bad Tölz Anmeldung bei Joachim Riedle, Tel. 0162-7800393 oder joachimriedle@web.de

Mehrtageskitour

05.-08.03.2016 Variantenfahren in den Dolomiten, voraussichtliche Ziele: Mittagstal, Marmolata, Pordoischarte, Langkofelscharte. Teils mit Liftunterstützung, teilweise Aufstieg mit Fellen und zu Fuß bis ca. 800 Hm; Achtung: Verbindliche Anmeldung bis spät. 19.02.2016 bei Sepp Motzet

Weitere Informationen können über die angegebenen Ansprechpartner oder im Internet unter www.av-waakirchen.de in Erfahrung gebracht werden.

Die Sektion Waakirchen freut sich über rege Teilnahme.

Mike Korinth / Elisabeth Fischer (Schriftführerin)

Herren und Damensalon
Christian Lehnert

Tegernseer Str. 25
Waakirchen
Tel. 08021-247

Musikalischer Höhepunkt der 1000-Jahrfeier Schaftlach

Keinen passenderen Tag als den Namenstag der Hl. Cäcilie, der Patronin der Kirchenmusik, könne es geben für das Kirchenkonzert, das im Rahmen der Feierlichkeiten „1000 Jahre Schaftlach“ in der Pfarrkirche Hl. Kreuz stattfand. So begrüßte Pfarrer Karl Hofherr die Zuhörer und die zahlreichen Mitwirkenden in dem vollbesetzten Gotteshaus.

Die Chorleiterin Angela Schütz hatte mit ihren Chören ein musikalisch anspruchsvolles Programm erarbeitet, und zudem auch eine logistische Herausforderung, nämlich 80 Mitwirkende aller Altersgruppen einzeln und gemeinsam zu präsentieren, gemeistert.

Zum Auftakt erklang in beeindruckender Weise zu Ehren des 1000-jährigen Schaftlacher Kreuzes der fast ebenso alte gregorianische Hymnus „Crux fidelis“, intoniert von Sebastian Schober und einer Männerschola.

Anschließend nahm das musikalisch weitgespannte und abwechslungsreiche Programm der verschiedenen Ensembles die Zuhörer in seinen Bann: Anfangs der Kirchenchor Schaftlach mit dem modernen, rhythmisch komplexen a cappella Stück „Jubilate Deo“ des Ungarn László Halmos und dem folgenden bekannten „Laudate Dominum“ Mozarts mit der Sopransolistin Alima Arden.

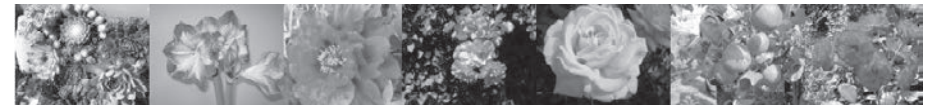
Der Jugendchor des Pfarrverbands präsentierte sich mit neuen geistlichen Liedern in harmonisch farbigen, intonationssicher gesungenen Sätzen, einem witzigen Gloria im Calypso Stil, einem Gospel mit pffiffiger Choreographie und einem packenden jazzigen Stück von Peter Strauch, stilgerecht begleitet von E-Piano und Violine. Bestehend dabei waren das Wechselspiel von feinen Mädchen- und engagiert kräftigen, mitunter solistischen Jungenstimmen sowie ein für die Jugend erstaunlich reifer Chorklang.

Reinen Ohrenschaus servierte dann der Kirchenchor mit dem „Alma Dei creatoris“ von Mozart, in dem das Solistenquartett sein Können zeigte, und dem seelenvollen „Denn er hat seinen Engeln“ von Mendelssohn-Bartholdy, das den Klang von Engelsstimmen erahnen ließ.



Zwischen den Chordarbietungen genossen die Zuhörer wunderbar gespielte Stücke des Streichquartetts um Tomislav Butorac, das zudem auch, zusammen mit Josef Stahuber an den Tasteninstrumenten, während des Konzerts die verschiedenen Chorstücke einfühlsam begleitete. Der junge Rosenheimer Bassbariton Daniel Hinterberger zeigte seine Gesangkunst mit der eindrucksvollen Interpretation der Arie „Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte“ des Paulus aus Mendelssohn-Bartholdys gleichnamigem Oratorium.

Gleichsam durchwoben wurde das ganze Konzert von den Liedern des Kinderchors des Pfarrverbands. Die kräftigen, gar nicht schüchternen, hellen Kinderstimmen strömten eine ansteckende Begeisterung für das Lob Gottes in der Musik aus. Dieses kulminierte in feierlicher Klangpracht in dem Stück „O Herr, mein Gott“ von Thomas Tallis, mit dem alle Mitwirkenden zusammen die Zuhörer so sehr mit Freude und Glück erfüllten, dass es sogar zweimal hintereinander gespielt und gesungen werden musste.



Obst- und Gartenbauverein Schaftlach – Waakirchen e.V.

Artikel über unsere aktive Jugendarbeit

Im Advent fand ein erstes Jugendtreffen statt. In fröhlicher Runde beschäftigten sich 14 Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter mit Themen aus Umwelt und Natur. Zuerst besuchten sie die zahmen Eichhörnchen bei der Familie Kerkel, anschließend wurden die versteckten Nüsse gesucht und mit einem alten Kreisspiel die nächsten Aktivitäten eingeläutet. An verschiedenen Stationen zeigten die Kinder, wie sie mit viel Spaß und Kreativität Kräuterseifen, Badekugeln, Erkältungsbalsam und Holzsterne selbst herstellten. Nach einer kurzen Verschnaufpause mit Tee und Plätzchen, erzählte Simone Kerkel den Kindern in der Märchenecke noch eine Geschichte mit vielen ansprechenden Bildern.

Nach diesem gelungenen Auftakt würden wir uns freuen, wenn auch bei der nächsten Jugendaktion am 12.01.2016 im Pfarrsaal in Schaftlach, sich wieder so viele Kinder anmelden. Langfristig erhofft sich der Verein durch eine aktive und kontinuierliche Jugendarbeit mehr Vereinsnachwuchs zu bekommen.

Schriftführerin: Inge Heigl

Räuchern mit heimischen Kräutern

Am 1. Februar 2016 findet um 19:00 Uhr im Pfarrsaal in Schaftlach der Kurs „Räuchern mit heimischen Kräutern“ statt. Die Teilnehmer lernen von Christine Koller und Leni Lechner - zwei erfahrene Kräuterpädagoginnen - die verschiedenen Techniken und die Wirkungsweisen der Harze und Kräuter kennen. Dabei kommen unterschiedliche Räuchergefäße zum Einsatz. Die Kursgebühr von 15 € ist bei Kursbeginn zu entrichten. Anmeldung bei Monika Marstaller 08021 / 1631

Jörg Weidinger gewinnt den KW-Berg-Cup auf BMW

Glück und Pech wechselten sich in der Saison 2015 ab.

Eine Saison mit viel "Auf und Ab" hat Rennfahrer Jörg Weidinger vom MSC am Tegernsee hinter sich. Der hauptberufliche Fahrzeugtechnik-Ingenieur von der BMW M GmbH feierte die erfolgreiche Titelverteidigung im KW-Berg-Cup auf dem BMW 318i STW, hatte viel Pech im der VLN Langstreckenserie auf dem Nürburgring und beim 24 Stunden Rennen, fuhr aber nebenher mit einem Rolls-Royce ein sensationelles Bergrennen in Goodwood/England.

Tanz auf mehreren Hochzeiten

Dass man durchaus auf mehreren Hochzeiten gleichzeitig ganz gut tanzen kann, bewies der zweifache Berg-Europameister in diesem Jahr. In seiner Paradedisziplin, dem Bergrennen, bewies er wieder mal seine fahrerische Extra-Klasse. Mit einem gut 300 PS starken BMW 318i STW des Teams Rottenberger-Motorsport aus Unterfranken verteidigte er seinen Titel im KW-Berg-Cup wieder erfolgreich. Damit schrieb er sich nun schon zum dritten Mal in Folge in die Meisterliste ein. In jedem Rennen, in dem er an den Start ging, holte er in überlegener Manier den Sieg. Nicht umsonst wird Jörg Weidinger von seinen Fans auch "König der Berge" genannt.

Glück und Pech in der VLN Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring

Zusammen mit seinen Fahrerkollegen Michael Schrey (Wallenhorst) und Uwe Ebertz (Fleisbach) startete Jörg Weidinger in dieser Saison auch wieder für das Team Scheid-Motorsport aus Kottenborn in der Eifel im BMW M235i Racing-Cup. Nürburgring-Urgestein Hannes Scheid baute für die Saison 2015 das Vorjahresauto komplett neu auf. Dass der alte "Ringfuchs" dabei ein Meister seines Faches ist, zeigte sich gleich beim ersten Rennen. Im über 20 Autos starken Feld mit dem Geist der Serie entsprechend absolut gleichwertigem Material, bei dem Lackaustausch während des Fahrens durchaus zur Tagesordnung gehört, landete Jörg Weidingers Team überlegen auf dem ersten Platz. Auf diesen Sieg folgte beim zweiten Lauf sofort der nächste Treffer - wieder Trainingsbestzeit und Sieg! Besser konnte die Saison nicht losgehen...



Doch damit war das Rennglück für diese Saison nahezu aufgebraucht. Während in den Qualifying's meist Jörg Weidinger oder Michael Schrey das Auto auf Pole-Position stellen konnten, war in den Rennen oft der berühmte "Wurm" drin. Kleinere technische Defekte wechselten sich mit unverschuldeten Unfällen ab.

Nur noch dreimal konnte gepunktet werden. In fünf der zehn Rennen ging Jörg Weidinger leer aus. So reichte es am Ende der Saison nur für den 7. Gesamtrang - was für den ehrgeizigen Rennfahrer sicher nicht das erwünschte Ergebnis war.

24 Stunden-Rennen Nürburgring

Dass die Nürburgring Nordschleife in diesem Jahr nicht unbedingt zu den Freunden von Jörg Weidinger gehörte, zeigte sich auch im traditionellen 24 Stunden - Rennen. Vor gut 200.000 Zuschauern fuhr Jörg Weidinger wieder einmal die schnellste Trainingszeit mit seinem BMW M235i. Zusammen mit seinen Fahrerkollegen führte das Team 16 Stunden lang das Rennen an - bis ein Ausrutscher von Uwe Ebertz auf einer Ölspur mit anschließendem Leitplankeneinschlag für eine lange Reparaturpause sorgte. Im Team Scheid-Motorsport war man froh, das Auto dann aber doch noch in Wertung ins Ziel zu bringen. "Wenn Du Trainings Schnellster bist, dann 16 Stunden lang führst, dann ist so ein Abflug wie ein KO - Schlag" - Originalton Jörg Weidinger.

Im Auftrag "seiner Majestät" im Rolls-Royce in Goodwood

Jedes Jahr lockt das traditionelle Goodwood-Festival Of Speed hunderttausende von Zuschauern auf die britische Insel. Alles was je im Auto- und Motorradrennsport Rang und Namen hatte, gibt sich hier ein Stelldichein der Superlative. Zu diesem Rennen kann man nicht einfach als Fahrer seine Nennung abgeben - hierzu muss man vom Besitzer der Rennstrecke, dem Earl of March, persönlich eingeladen werden. Eine Einladung zu diesem Rennen ist für einen Rennfahrer so was wie der Ritterschlag oder die Erhebung in den "Renn-Adelsstand".

Jörg Weidinger war ganz überrascht, als er von seinem Arbeitgeber einen Anruf erhielt, dass er für das Rennen 2015 nominiert wäre. Aber noch größer war die Überraschung, als er erfuhr, mit welchem Auto er an den Start gehen sollte. Als Mitarbeiter der BMW M GmbH lag es doch nahe mit einem Produkt aus dem eigenen Hause zu starten - aber weit gefehlt - die Konzerntochter Rolls-Royce fragte ganz höflich in München an, ob nicht dieser "damned fast German Hillclimb-Racer" das königliche Gefährt namens Rolls-Royce Wraith möglichst schnell den Berg in Goodwood hochfahren könnte - wenn möglich natürlich vor der britischen Konkurrenz aus dem Hause Bentley. Man stelle sich einmal vor, ein Rolls-Royce Coupe ausgestattet mit allem erdenklichen Luxus - gut zwei Tonnen schwer, dafür aber auch ca. 600 PS stark, im Feld von 30 so erlauchten Boliden wie Ferrari FX, Lamborghini Huracan, Porsche 918 Spyder oder Maserati MC Stradale.

Doch Auftrag ist Auftrag - und wenn es um die Ehre der britischen Konzerntochter geht, versteht auch ein echter Bayer bzw. Franke, so gar keinen Spass mehr. Zur Überraschung aller und vor den Fernsehkameras der Live-Übertragung gelang es Jörg Weidinger, das mächtige Rolls-Royce Wraith Coupe dermaßen spektakulär den Berg hochzujagen, das den Britischen Fans nur noch ein andächtiges "Oh my God - he is crazy" auf den Lippen blieb. Platz 6 mit dem mächtigen Rolls, und deutlich vor dem Erzrivalen Bentley, gesteuert von einem britischen Bentley-Werksfahrer... das kann sich sehen lassen. Zur abendlichen Siegerehrung auf dem Schloss des Hausherrn - Earl of March - fuhr Jörg dann ganz standesgemäß im Smoking - mit seinem Renn-Rolls vor - absolutly very british.

"Dieses tolle Erlebnis in England und der erneute Meistertitel am Berg entschädigen mich nun doch sehr für all das Pech auf dem Nürburgring" so der Abschlusskommentar von Jörg Weidinger zur Rennsaison 2015.

Sunshine Gospel

Ein sehr abwechslungsreiches und umfangreiches Programm stellte der neue Chorleiter der Sunshine Gospels, Lorenz Höß, bei den diesjährigen Konzerten zusammen, welche am 21. und 22. November im ausverkauften Tegernseer Barocksaal stattfanden. Sechszwanzig Lieder unterschiedlichster Stilrichtungen sorgten beim Publikum für eine große Abwechslung an Stimmungen.

Singend mit „Walk together children“ zogen die rund 50 Sängerinnen und Sänger in drei Reihen ein und nahmen so das Publikum in ihre Mitte. Auf der Bühne angekommen, ging es von Gospels und Spirituels verschiedenster Stilrichtungen, mal rockig, wie in „Rock-a my soul“, dann wieder ruhig wie in „Still“ über beliebte Balladen „Fields of gold“ zu populärem Showgospel, wie beispielsweise in „Hail holy queen“, bekannt aus dem Film „Sister act“. Mit „Kgabo Mokgatla“ kam auch wieder ein neues afrikanisches Lied hinzu. Denn schon seit den Anfängen der „Sunshine Gospels“ im Jahr 2002 singt der Chor immer wieder in unterschiedlichen afrikanischen Sprachen mit unübersehbarer Freude an Rhythmik und Gesang. Diese fröhlichen, harmonisch klingenden Lieder bringen nicht nur die „Sunshines“ zum Strahlen sondern zumeist auch das Publikum innerhalb kürzester Zeit. So auch am vergangenen Wochenende. Es wurde geklatscht, geschnippt, gestampft und große Trommeln begleiteten den vierstimmigen Chor.

Auch die Solisten und kleinere Sologruppen kamen aus den eigenen Reihen und überzeugten mit Gefühl, Schwung und Leidenschaft. Die Lieder handelten von Liebe, Frieden, Freude und dem Vertrauen auf Gott. Teilweise wurden die anspruchsvollen Arrangements a-capella vorgetragen, teilweise von Piano, E-Bass, Schlagzeug und vier Saxophonen begleitet. So bekamen die Songs den perfekten Groove und die Zuhörer klatschten begeistert mit. Bei „Deep in my soul“ tauchten plötzlich vier Gitarrenspieler aus den eigenen Reihen auf der Bühne auf und untermalten den Gesang ihrer Kollegen, welche sanft schwingend eine Harmonie in den Saal zauberten, und das Publikum darin einhüllten.



Unübersehbar war auch die Hingabe des noch sehr jungen und sympathischen Tegernseers Lorenz Höß, an die Musik, und wie er mit Leib und Seele in der musikalischen Leitung aufgeht. Über diese gelebte Freude am Schaffen und interpretieren von Musik ist der Chor und die Vorstandschaft der „Sunshine Gospels am Tegernsee e. V.“ sehr froh, denn der Spaß am Proben und die Freude am Singen ist allen sehr wichtig, und zeichnet die nette Gemeinschaft aus, erklärte eine Sängerin am Ende des Konzertes, und lud herzlich dazu ein, das Chorsingen bei einer Dienstagabendprobe mal ausprobieren, wofür man sich bei der Vorstandschaft anmelden könne. Besonders freuen würden sich die „Sunshines“ über weitere Tenöre und Bässe. Kontakt und Infos erhalten sie auf der Homepage unter: www.sunshine-gospels.de

Vortrag und digitale Bildershow über eine Mountainbike Tour am Freitag 15. Januar 2016 um 19:30 Uhr in der Aula der Volksschule Waakirchen

Thema: „Die anderen Dolomiten“

Trentiner – Belluneser – Ampezzaner Dolomiten

Teilnehmer: Daniel von Roennebeck, Alfred Pfisterer, Walter Müller,
Dennis Wagner (v.l.n.r.)



Mit dem Begriff Dolomiten verbinden viele ihre Aktivitäten automatisch mit Südtirol. Dass aber ein nicht minder grandioser und großer Teil der Dolomiten im Trentino, Belluno und Venetien liegt, ist oft nicht sehr bekannt. Der Vortrag zeigt eine Reise durch diese Gebiete mit dem Mountainbike.

Organisator und Vortragender: Walter Müller

Anmeldung unter: Tel. 08041/795056 · e-mail: schatzberg_muc@maksimo.de

Notdienste Apotheken (8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages - alle Angaben ohne Gewähr)

01.01.16	Fr	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
02.01.16	Sa	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
03.01.16	So	Luitpold-Apotheke	Tel.: 08022 / 81588	Adrian-Stoop-Str. 11	83707 Bad Wiessee
04.01.16	Mo	Maximilian Apotheke	Tel.: 08022 / 7362	Tegernseer Str. 8	83703 Gmund
05.01.16	Di	Leonhardi-Apotheke	Tel.: 08022 / 67215	Im Oberer Ficht 26	83700 Kreuth-Weissach
06.01.16	Mi	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
07.01.16	Do	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördlich Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
08.01.16	Fr	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
09.01.16	Sa	Seelaub Apotheke	Tel.: 08022 / 95030	Seestr. 17	83700 Rottach-Egern
10.01.16	So	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
11.01.16	Mo	Kristall-Apotheke	Tel.: 08022 / 2038	Nördl.- Hauptstr. 2	83700 Rottach-Egern
12.01.16	Di	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
13.01.16	Mi	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrain-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
14.01.16	Do	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
15.01.16	Fr	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
16.01.16	Sa	Luitpold-Apotheke	Tel.: 08022 / 81588	Adrian-Stoop-Str. 11	83707 Bad Wiessee
17.01.16	So	Maximilian Apotheke	Tel.: 08022 / 7362	Tegernseer Str. 8	83703 Gmund
18.01.16	Mo	Leonhardi-Apotheke	Tel.: 08022 / 67215	Im Oberer Ficht 26	83700 Kreuth-Weissach
19.01.16	Di	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
20.01.16	Mi	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördlich Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
21.01.16	Do	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
22.01.16	Fr	Seelaub Apotheke	Tel.: 08022 / 95030	Seestr. 17	83700 Rottach-Egern
23.01.16	Sa	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
24.01.16	So	Kristall-Apotheke	Tel.: 08022 / 2038	Nördl.- Hauptstr. 2	83700 Rottach-Egern
25.01.16	Mo	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
26.01.16	Di	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrain-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
27.01.16	Mi	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
28.01.16	Do	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
29.01.16	Fr	Luitpold-Apotheke	Tel.: 08022 / 81588	Adrian-Stoop-Str. 11	83707 Bad Wiessee
30.01.16	Sa	Maximilian Apotheke	Tel.: 08022 / 7362	Tegernseer Str. 8	83703 Gmund
31.01.16	So	Leonhardi-Apotheke	Tel.: 08022 / 67215	Im Oberer Ficht 26	83700 Kreuth-Weissach

116 117 - die Notdienstnummer

Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.

Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst für Waakirchen und Umgebung

Alle Kassen u. auch privat – alle Leistungen – Termine nach Vereinbarung



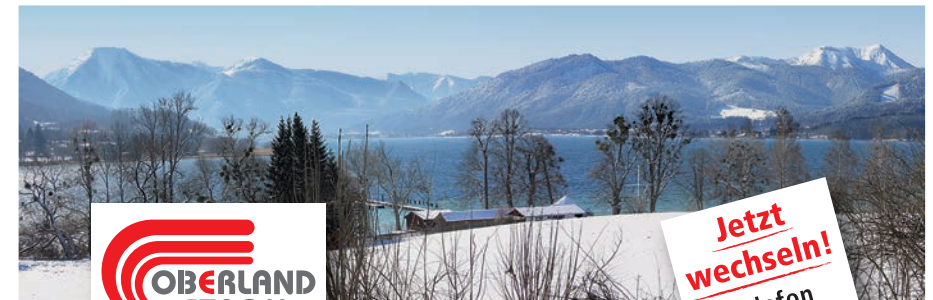
Pflegedienstleitung
Antje Langbein

Fachkrankenschwester
für Intensiv- u.- Anästhesiepflege
Zertifizierte Wundexpertin ICW



Glückaufstraße 10, 83666 Waakirchen
www.pflegeteam-wolfratshausen.de

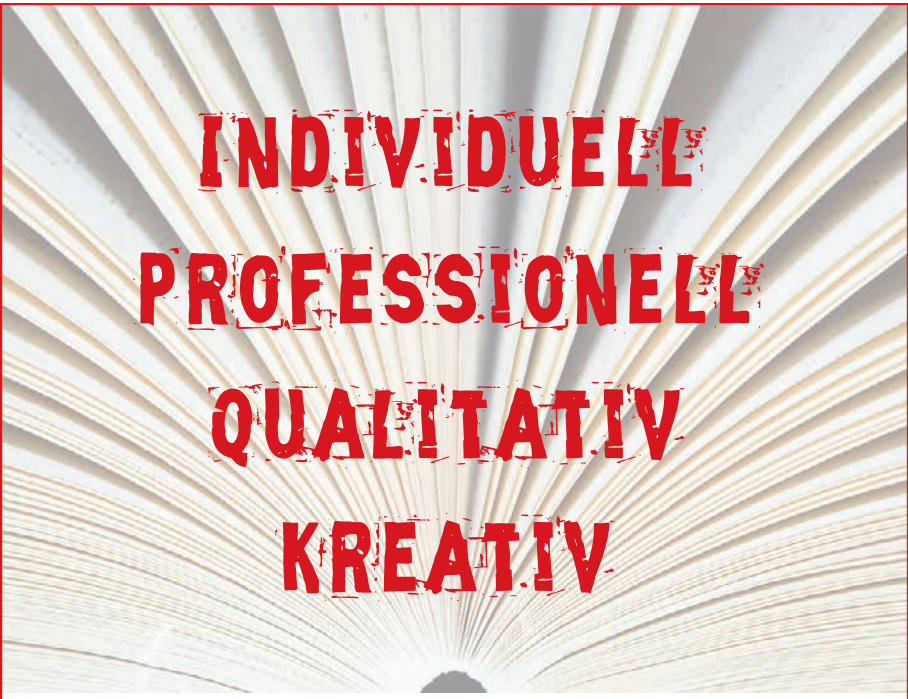
(08021) 5 04 51 30



**Jetzt
wechseln!**
Telefon
08022/1830

**Ihr günstiger Versorger aus der Region
kompetent - zuverlässig - nah!**

Elektrizitätswerk Tegernsee · Hochfeldstr. 3 · 83684 Tegernsee · Telefon 0 80 22 / 183-0 · Fax 0 80 22 / 183-23
info@ewerk-tegernsee.de · www.ewerk-tegernsee.de



INDIVIDUELL PROFESSIONELL QUALITATIV KREATIV

Ökologisch

Recycling-Papier, FSC- oder PEFC-zertifiziertes Papier, oder direkt „aus der Nachbarschaft“ von der Büttenpapierfabrik Gmund

Umweltbewußt

kurze Wege und genau die Menge, die Sie wirklich benötigen, so verhindert man von Anfang an unnötigen CO²-Ausstoß und Materialverschwendung

Anders

Papiersorten, die sich von der Masse abheben, Druck in allen Sonderfarben oder im Buchdruckverfahren Boston Style / Letterpress

Geschäftsausstattung

von der Visitenkarte, über Briefpapier, Block oder Durchschreibesatz. Bei uns erhalten Sie alles, was Sie für Ihre tägliche Büroarbeit benötigen.

Werbung

Flyer, Folder, Broschüren, Plakate - wir fertigen individuell und genau so, wie Sie es gerne möchten.

Gestaltung / Design

Logoentwicklung, Grafik-Design, komplette Erstellung Ihrer Druckdaten. Gerne überarbeiten wir auch Ihre gelieferten Daten und optimieren gegebenenfalls.

Offsetdruck

Heidelberger Maschinen und ausgebildete Offsetdrucker, stehen für bestmögliche Qualität

Digitaldruck

bereits seit 2002 auf unseren Produktionsmaschinen: Kurze Lieferzeiten und Flexibilität bei schnelllebigem Druckobjekten

Mailings

drucken, personalisieren, kuvertieren, postaufliefern - wir machen das für Sie

Weiterverarbeitung

... mit unserem umfangreichen Maschinenpark: schneiden, falzen, prägen, stanzen, kleben, rückstichheften, binden, fälzeln, lochen, perforieren ...

THAMM_MEDIEN Druckerei W. Thamm
T 08022-81068 · info@thamm-medien.de

Druck+Satz TSCHIESCHE_THAMM
Hauptstraße 37 · 83607 Holzkirchen
T 08024-9989-0 · info@tt-print.de